SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLAND
Fraktion Laboe

SPD Laboe, Katzbek 15b, 24235 Laboe

Gemeinde Ostseebad Laboe
Reventloustraße 20
24235 Laboe

Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender

Fon: 04343 - 4244310
Mobil: 0160 - 1554326
tobias.slenczek@spdlaboe.de

04.06.2019

Antrag zur Teilnahme an der Pilotphase des Bikesharing-Systems der Region Kiel

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Voss,
sehr geehrte Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter,
sehr geehrte Ausschussmitglieder,

die Kiel Region GmbH bündelt die Kraft der Landeshauptstadt Kiel sowie der Kreise Plön und Rendsburg-Eckernförde. Sie nutzt die Potenziale und Ressourcen der gesamten Region. Hierzu wird sie u.a. ein Bikesharing-System, die „Sprottenflotte“, aufbauen. Dieses System wird auch offen für die Kreise Plön und Rendsburg-Eckernförde sein, um für die Pendler von dort nach Kiel ein Angebot bereit zu zustellen. So wird auch Schrevenborn teilnehmen. Der Startschuss ist am 1. Juni 2019. Die Pilotphase dauert bis zum 21.12.2020. Es sind aktuell 32 Stationen geplant mit der Perspektive, eines Tages bis zu 2.500 Leihfahrräder im Einsatz zu haben. Laboe könnte schon sehr bald mit einer Station an das System angeschlossen werden und damit einen Beitrag zum klimaneutralen Verkehr leisten.
Die Fahrräder stehen an Stationen mit 7 oder 10 Fahrrädern und werden vom Anbieter Nextbike betreut. Jedes Fahrrad kann an einer Station abgeholt werden und an einer beliebigen Station wieder abgegeben werden. Ein GPS-Responder am Rad registriert jeden Abhol- und Rückgabe-Vorgang. Als Standort bietet sich der Laboe Hafenplatz an, weil hier der ÖNV mit Bussen aus der Probstei und Kiel, Schiffen der Fördefährlinie und einer Taxistation zusammenlaufen. Der Nutzer kann sich über eine Smart-Phone-App oder telefonisch beim Anbieter anmelden und die Räder

…2

dann auf demselben Wege entleihen. Nachdem das Fahrrad an einer beliebigen Station wieder abgestellt wurde, werden die Leihgebühren vom Konto abgebucht. Die erste ½ Stunde ist kostenlos und ab der 31. Minute fallen 1 EUR pro weitere 30 Minuten Gebühren an. Die maximalen Leihgebühren pro Tag belaufen sich auf 9 EUR.

Für Laboer Bürger und Kurgäste in Laboe ergeben sich folgende Vorteile:

- Berufliche Pendler nach Kiel können bei schönem Wetter ein Fahrrad statt des eigenen Autos, Bus oder Schiff für den Weg nach Kiel nutzen und es dort wieder abstellen.
- Sie können sich je nach Wetterlage und eigener Zeitplanung entscheiden, nur eine Strecke per Rad zurückzulegen und die andere mit dem ÖNV zu fahren.
- Laboer könnten sich im Ort für kleinere Besorgungen das Fahrrad ausleihen
- Tageskurgäste werden zusätzlich angezogen, weil sie sich die Fahrräder zu einer Landpartie in die Probstei spontan und unkompliziert in Laboe ausleihen können
- Für Kurgäste wird Laboe noch attraktiver, weil sie spontan und unkompliziert ein Fahrrad zu einem Ausflug in die Region ausleihen können, wenn sie nicht ihr eigenes Fahrrad mitgebracht haben.

Das Bikesharing-System stellt zum Teil eine Konkurrenz zu den beiden bestehenden Fahrrad-Verleih-Betrieben in Laboe dar. Diese können jedoch das jederzeit mögliche Entleihen, Bezahlen und das Zurückbringen zu verschiedenen Stationen nicht so gestalten, wie dies im Rahmen eines Bikesharing-Systems mit einer großen Fahrradflotte möglich ist. Allerdings können die privaten Anbieter für längere Touren besser ausgestattete Räder bereitstellen, die auch individueller auf die persönlichen Wünsche (Größe, Kinderrad, Damen- Herrenausstattung, Anhänger, Mountain und E-Bike etc.) der Kunden eingehen. Das Bikesharing-System stellt daher nur für einen geringen Teilbereich der Fahrradnachfrage eine Konkurrenz für die Laboer Anbieter dar.
Die Gemeinde Laboe sollte sich frühzeitig an der Pilotphase der Stadt Kiel beteiligen, die am 31.12.2020 endet. Die Lieferung einer neuen Station durch den Anbieter Nextbike kann bis zu 6 Monate dauern. Die Pilotphase für Laboe sollte möglichst lang sein, damit bis zum Ende der

Pilotphase Erfahrungen mit dem Bikesharing-System gesammelt, ausgewertet und vor dem Ablauf der Phase über einen weiteren Ausbau in Laboe aufgrund gesicherter Daten von der Gemeindevertretung entschieden werden kann.
Um keine Zeit zu verlieren, beantragen wir für die nächste Sitzung den Mobilitätsmanager Philipp Walter einzuladen, damit dieser das System vorstellen und die Meinungsbildung im zuständigen Ausschuss der GV unterstützen kann. Er ist in der KielRegion GmbH zuständig für das Regionale Bikesharing. An der GmbH sind neben der Stadt Kiel auch zu je 30% die Kreise Plön und Rendsburg-Eckernförde beteiligt. Über die weitere Entwicklung und Finanzierung des Bikesharing Systems nach der Pilotphase werden daher auch die teilnehmenden Gemeinden aus dem Kreis Plön mitentscheiden.

Beschlussvorschlag:
Der Werkausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen:
Der Bürgermeister möge Gespräche mit der Kiel Region GmbH, als Träger der „Sprottenflotte“ mit dem Ziel aufzunehmen, Laboe als Umlandgemeinde in das Bikesharing-System der Region für eine Pilotphase aufzunehmen.

Kosten:
Eine Fahrradstation mit sieben Fahrrädern kostet für die Pilotphase ca. 7.000 EUR. Die Gemeinde Laboe leistet damit - wie alle Kommunen an anderen Standorten von Bikesharing Systemen - einen Beitrag zum Öffentlichen Nahverkehr wie zum Bus und Fördedampfer. Sie leistet damit einen Beitrag zur geringeren CO2 Belastung der Umwelt durch den Verkehr im Kieler Umland und zur größeren touristischen Attraktivität des Ortes.

für die SPD Fraktion

Tobias Slenczek
Fraktionsvorsitzender